

Übe das Absetzen eines Notrufes!
Das Bild zeigt dir einen Notfall.

Du kommst an einem brennenden Müllcontainer vorbei.

Was machst Du?



Erklärung und Hinweise für Brandschutzerziehende und Lehrkräfte

- Dieses Arbeitsblatt kann für das Unterrichtsmodul zum Thema „Alarmierung der Feuerwehr/ Absetzen eines Notrufes“ genutzt werden.
- Bevor man den Notruf übt müssen die Grundlagen erklärt werden. Hierzu nutzen Sie die Hinweise in der Handreichung „BE/BA für Schulen“ – Pflichtmodul „Alarmierung der Feuerwehr“.
- Das Besprechen des Notrufes ist am einfachsten mit praktischen Beispielen. Hier z.B. ein brennender Müllcontainer.
- Die Schüler können das Bild als Lage in ihrem Wohnort annehmen und somit z.B. bei der Nutzung einer sogenannten Notrufanlage (zwei Telefone) den Notruf durchspielen.
- Beispiel für einen möglichen Ablauf:
 - Schüler bekommt das Bild und wählt dann die 112.
 - Leitstelle: „Notruf Feuerwehr Rettungsdienst, wo genau ist der Notfallort?“
 - Schüler: „Hier ist Angelina Bremer, ist da die Feuerwehr?“
 - Leitstelle: „Ja Angelina, du hast die 112 gewählt - wo ist der Notfallort?“
 - Schüler: „Ich bin hier im Spatzenweg, aus einem Container kommt Rauch und ich sehe Flammen.“
 - Leitstelle: Kennst Du auch den Ort in dem Du bist?
 - Schüler: In Vogelstadt ist der Spatzenweg.
 - Leitstelle: „Kannst du mir genau sagen wo im Spatzenweg, siehst du eine Hausnummer?“
 - Schüler: Äh, hier ist auch die Hauptstraße, also genau an der Ecke ist das.
 - Leitstelle: „Super, und der Container - steht der frei oder direkt an einem Haus oder einem Auto?“
 - Schüler: „An einer Hauswand und daneben steht noch ein Container, für Glas glaube ich. Aber es brennt nur der Container.“
 - Leitstelle: „Alles klar, ich habe schon die Feuerwehr alarmiert. Angelina bitte entferne dich von dem Container, am besten auf die andere Straßenseite. Wenn ausser dem Container noch etwas brennen sollte dann ruf bitte nochmal an.“
 - Schüler: „Ich glaube, ich kann die Sirenen der Feuerwehr hören.“
 - Leitstelle: „Genau, das hast du super gemacht - du kannst nun auflegen.“
 - Schüler legt auf.

